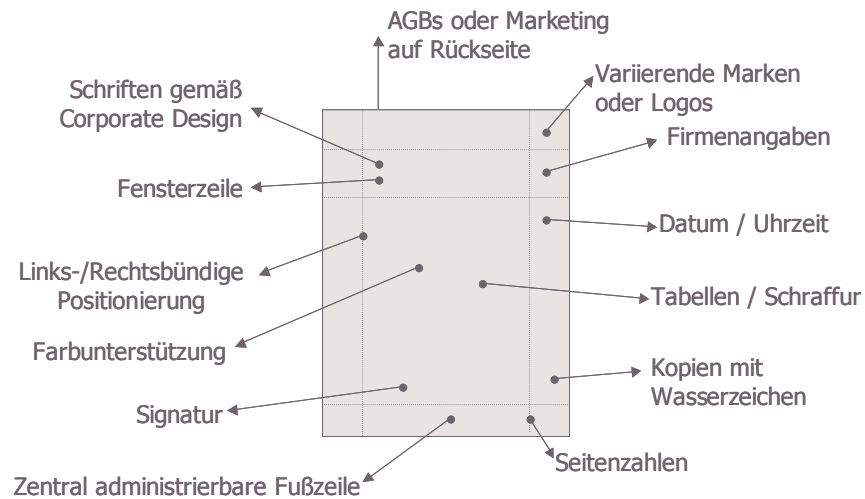


Formularmanager mit Barcodeunterstützung, Durchschlags- und Schachtsteuerung



Wtec e.K.

Tel. 06435 / 5482-0

Fax 06435 / 5482-20

info@wtec-germany.de

Ihre Werksvertretung für

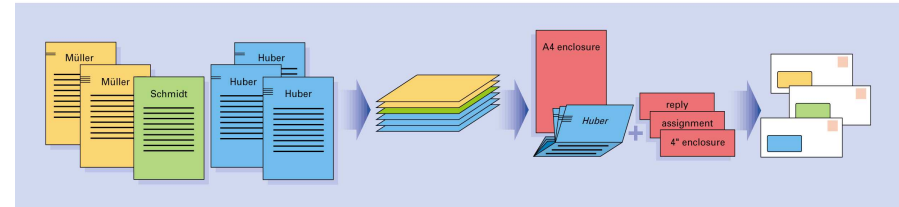
HEFTER systemform

Ein Geschäftsbereich der Georg Hefter Maschinenbau e.K.

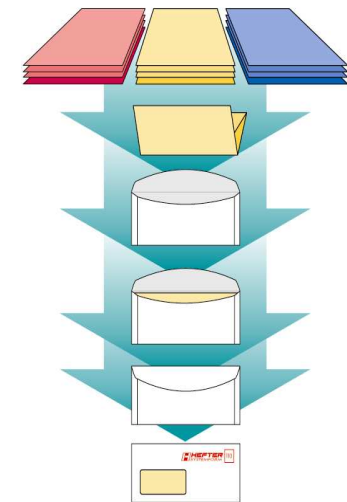
Bernauer Straße 71

D – 83209 Prien am Chiemsee

www.hefter.de



Überblick & Kurzreferenz



HEFTER
SYSTEMFORM

Was sind OME-Marken

**Woher weiß Ihre Kuvertiermaschine,
dass „Schmidt“ nur 1 Blatt und „Huber“ 3 Blatt
bekommen soll?**

**Woher weiß Ihre Kuvertiermaschine,
dass BMV GmbH 3 Rechnungsseiten hat
und Audu AG nur 2 Seiten?**

**Mit OME-Marken auf Ihrer Rechnung/Abrechnung,
sowie eine OME-Leseinheit in Ihrer Kuvertiermaschine**

**OME steuert vollautomatisch,
welche Seiten in welche Kuverts gesammelt werden**

Die OME-Markierungen ermöglichen die **voll-automatische** Verarbeitung von Applikationen mit **individueller Blattanzahl** pro Kuvert, z.B. Rechnungen, Lohn und Gehalt etc.,

Die Basis OME kennzeichnet lediglich die erste und die letzte Seite eines Dokumentes.
Die sequentielle OME hat eine durchgängige und fortlaufende Gruppensequenz, die in der OME verschlüsselt wird.

Durch diese Sequenzkontrolle wird die **höchste Verarbeitungssicherheit** garantiert:

- Verhinderung von Doppelblättern
- Fehlblättern
- falsche Reihenfolge

Die sequentielle OME findet bei Anwendungen mit vertraulichen Daten z.B. Lohnabrechnungen den Vorrang.

Hinweise

Technische Details OME-Marken

- Im OME-Generator muss in den OME-Einstellungen unter 'Konfiguration' die Einstellung 'Sequenznummer auf letztem Wert aufsetzen' aktiviert sein.
- Die OME-Leseinheit ist ein Kontrastleser, d.h. farbiges Papier oder schwache Tonerdeckung (z.T. für das Auge nicht wahrnehmbar) können zu Lesefehlern führen
- Die OME-Marken dürfen nicht überdruckt werden
- Unter und um den OME-Marken muss 10 mm weiß gedruckt werden; verwenden Sie die Weißfeld-Funktion des OME-Generators
- Das verwendete Papier darf nicht gelocht sein

Technische Details OME-Generator

- **Administratorrechte**
- **Drucker muss lokal über Parallelkabel (LPT1) oder Netzwerk (TCP/IP) installiert sein**
- **Hilfetexte in der Statusleite beachten**
- **Testdatei OME.doc auf CD-ROM**
- **Das Data-Verzeichnis**
C:\Winnt\system32\spool\prtprocs\w32x86\EMD
muss Vollzugriff für alle Benutzer haben
- **Weiter an 'normalen Drucker' drucken, nicht an 'xxx@EMD001'**

Rückrechnungsmodul

Das Rückrechnungsmodul kann Dokumente an den gleichen Empfänger zusammenführen. Dies erfolgt über eindeutige Merkmale, z.B. die Personal- oder Kundennummer. Die Dokumente müssen allerdings in der Druckreihenfolge hintereinander gedruckt werden.

Häufigster Anwendungsfall sind Rückrechnungen, z.B. aus SAP. SAP behandelt beim Drucker eine Rückrechnung wie eine eigene, separate Lohnabrechnung. Somit würden Rückrechnungen ohne Rückrechnungsmodul separat kuvertiert werden.

Datenbankmodul

Das Datenbankmodul schreibt die Druckdaten statt dem Druckvorgang in eine spezielle Datenbank. Die Datenströme können nach Kriterien sortiert oder zusammengeführt werden. Beim Datenbankmodul ist die Druckreihenfolge unerheblich, z.B. eine Rechnung an Fa. XYZ von 9.00 Uhr und 16.00 Uhr wird in den selben Umschlag kuvertiert.

Portoklassen

Alle Dokumente an den selben Empfänger werden zusammengefasst und nach Portoklassen optimiert ausgegeben.

Datenströme matchen

Datenströme werden über eindeutige Merkmale, z.B. die Personal- oder Kundennummer zusammengeführt. Dabei ist es unerheblich wann oder aus welcher Anwendung die Datenströme gedruckt wurden:

- Lohnabrechnungen mit Rückrechnungen, Zeitnachweisen, Leistungslohnachweisen, Reisekostenabrechnungen
- Rechnungen mit personalisierten Überweisungsträgern, Mahnungen, Kontonauszügen

1. Installation

Installieren Sie den OME-Generator am Client oder am Druckserver. Die Demo-Version ist geeignet für Windows NT, 2000, XP oder 2003. Linux- und UNIX-Systeme auf Anfrage

Wo ist der Drucker installiert, auf dem Sie OME-Marken drucken?

2. Drucker zuweisen

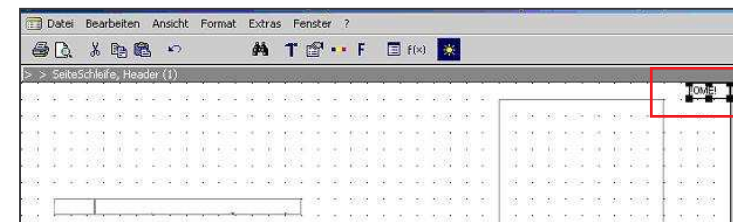
Weisen Sie mit ‚F2‘ dem OME-Generator den Drucker zu, den Sie für Ihre OME-Dokumente verwenden möchten. Verwenden Sie einen Windows-PCL5-basierten Druckertreiber. Wenn Sie Duplex-Dokumente drucken, bitte in den OME-Eigenschaften einstellen.

3. Ansteuern

Steuern Sie dem OME-Generator aus Ihrer Anwendung heraus an. Die Ansteuerung erfolgt per Klartext auf der ersten Seite eines Dokuments (**und nur auf der ersten Seite**) in der Form **!OME!**. Der Datenstrom muss PCL5- oder Ascii-Format sein, z.B. in SAP über Gerätetyp "HP LJ ...", nicht SAPWin, Kyocera, o.ä.



SAP HR-Modul



Navision

Vorher

Entgeltabrechnung für Februar 2005		Datum 03.03.2005 Seite 1	
Musterfirma		Währung EUR	
Ihre Abrechnung erstellte Frau Muster Tel.: 8550-1234			
1222		Personalnr.....	06081
Herrn		Eintritt.....	01.06.2002
Sven Muster		Austritt.....	
Musterstr. 11		Urlaubskonto	
12345 Musterstadt		Rest Vorjahr...	0,00
		Anspruch.....	30,00
		genommen Monat.	2,00
		Unverpl. Urlaub	0,00
		Zeitkonto.Std..	0,00
		Kranktage.....	4,00
		Altersfr/Zus-V.	0,00000
		Unverpl. Rest..	0,00000
Bezüge/Abzüge	TG/Std. Betrag	Monat	Jahressummen
Krank bezahlt	4,00 99,98	399,92	
STEUER-/SV-BRUTTO			
Gesamtbrutto		399,92	41.716,78
Steuer-Brutto	399,92		43.946,78
SV-Brutto KV/pv			34.875,00
SV-Brutto RV	399,92		43.946,78
SV-Brutto AV	399,92		43.946,78
GESETZLICHE ABZÜGE			
Summe Lohnsteuer		158,50	10.977,23
lfd. SolZuschlag		8,72	422,17
sonst. SolZuschlag			181,54
Summe Kirchensteuer	14,26		987,91
Krankenversicherung			2.510,99
Rentenversicherung	38,99		4.284,84
Arbeitslosenversicherung	13,00		1.428,28
Pflegeversicherung			296,41
Gesetzliches Netto		166,45	
PERSÖNLICHE BE-/ABZÜGE			
VB Bausparen AF2			400,00-
Aufrollungsdifferenz	166,45-		
Aufrollld. zur letzten Abr	166,45-		
<hr/>			
TV-Gruppe/Stufe FIX000		Kirchensteuer	RK /
Steuerklasse / Kinder 1 /		Steuer-/SV-Tage	0 / 0
Freibetrag Jahr/Monat /		Krankenkasse	BKK/MUST
RV.Nr./SV-Kennzeichen 123456789A03 / 1234		KV-AN	7.20%

OME-Features (inklusive!)

Postoptimierung der Beilagen

Beilagen werden nur zugesteuert wenn dadurch keine höhere Portoklasse erreicht wird.

Bitte beachten:

Die Optimierung richtet sich nach dem festen Gruppenwechsel



Portosortierung nach Ausgabeschächten

Dokumente werden z.b. auf Basis Ihrer Portoklasse (Anzahl Seiten) mit jeweils eigenständiger OME-Sequenz an unterschiedlichen Druckerschächten ausgegeben.

Bitte beachten:

Der Drucker muss einen getrennten seitlichen und oberen Ausgabeschacht haben. Manche Drucker legen die Ausgabe im seitlichen Schacht mit der Druckseite nach oben ab.



Intelligente Simplex- / Duplex-Steuerung

Einseitige Dokumente werden in zweiseitige umgewandelt.

Bitte beachten:

Der Drucker muß duplex unterstützen und er muß in den ‚allgem. Einstellungen‘ auf Duplex gesetzt werden.

Alle Features ohne Aufpreis auf Anfrage !

OME-Einstellungen

OME Codes

OME Typ: **SI 2520 sequentielle OME** Config OME

Gruppenwechsel nach **4** Seiten

Keine OME-Marken auf diesem Drucker

Sequenznummer auf letztem Wert aufsetzen Reset

Leerseiten unterdrücken

Normalerweise sind die Voreinstellungen ausreichend.

Sie können feste Gruppenwechsel definieren
(Voreinst.: Nach jeder 4. Seite; max. 9 Seiten)


Bitte beachten:
Bei automatischen Gruppenwechseln, sollte ein Adressfeld
auf der folgenden Seite gedruckt werden

Bitte finden Sie weitere Hilfe in der Statuszeile des OME-
Generators,
wenn Sie mit der Maus über die entsprechenden Felder gehen
oder im Handbuch auf der CD-ROM.

Nachher

OME-Marken

Logo



Entgeltabrechnung für Februar 2005 Datum 03.03.2005 Seite 1
Musterfirma Währung EUR

Ihre Abrechnung erstellte Frau Muster
Tel.: 8550-1234

Personalnr..... 06081
Eintritt..... 01.06.2002
Austritt.....

1222
Herrn
Sven Muster
Musterstr. 11
12345 Musterstadt

Urlaubskonto
Rest Vorjahr... 0,00
Anspruch..... 30,00
genommen Monat. 2,00
Unverpl. Urlaub 0,00
Zeitkonto.Std.. 0,00
Kranktage..... 4,00
Altersfr/Zus-V. 0,00000
Unverpl. Rest.. 0,00000

Bezüge/Abzüge	TG/Std. Betrag	Monat	Jahressummen
Krank bezahlt	4,00 99,98	399,92	
STEUER-/SV-BRUTTO			
Gesamtbrutto		399,92	41.716,78
Steuer-Brutto	399,92		43.946,78
SV-Brutto KV/PV			34.875,00
SV-Brutto RV	399,92		43.946,78
SV-Brutto AV	399,92		43.946,78
GESETZLICHE ABZÜGE			
Summe Lohnsteuer		158,50	10.977,23
lfd. SolZuschlag		8,72	422,17
sonst. SolZuschlag			181,54
Summe Kirchensteuer		14,26	987,91
Krankenversicherung			2.510,99
Rentenversicherung		38,99	4.284,84
Arbeitslosenversicherung		13,00	1.428,28
Pflegeversicherung			296,41
Gesetzliches Netto		166,45	
PERSÖNLICHE BE-/ABZÜGE			
VB Bausparen AF2			400,00-
Aufrollungsdifferenz		166,45-	
Aufrollid. zur letzten Abr		166,45-	

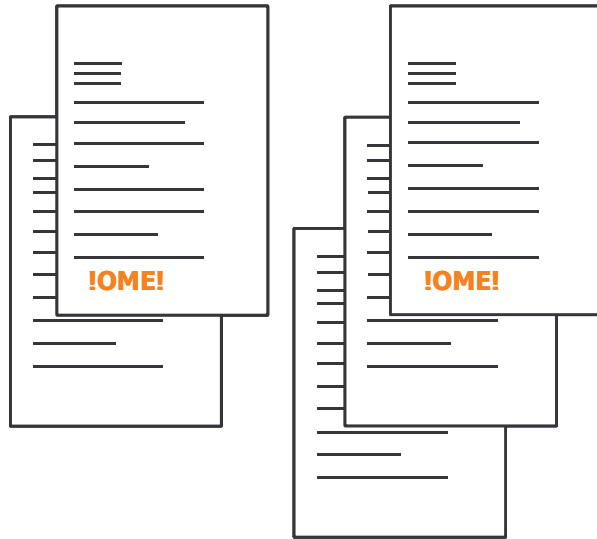
TV-Gruppe/Stufe FIX000 Kirchensteuer RK /
Steuerklasse / Kinder 1 / Steuer-/SV-Tage 0 / 0
Freibetrag Jahr/Monat / Krankenkasse BKK/MUST
RV.Nr./SV-Kennzeichen 123456789A03 / 1234 KV-AN 7.20%

Wie arbeitet der OME-Generator

1. Dokument
wird generiert

Dokumente

- Rechnungen
- Gehaltsabrechnungen
- Briefe
- ...



2. Dokument
wird gedruckt (gespolt)



OME Generator

Gesteuert über
Ansteuerzeichen
für OME-Marken
!OME!

!OME! mit jedem
neuen Datensatz
auf die erste Seite
des Dokuments

3. Dokument
wird ausgegeben

OME-Marken

- OME-Marken im Hinter-
grund aufgedruckt
- Ansteuerung **!OME!**
wird autom. gelöscht



Ansteuerung für OME-Marken
!OME!